



**D**er Kongreß des Kontinentalen Reklameverbandes und der International Advertising Association, der in der Zeit vom 11. bis 15. August d. J. in Berlin stattfindet, erregt die Gemüter schon jetzt.

Die Vorbereitungen, die den beteiligten deutschen Stellen eine außerordentliche Verantwortung und Mühewaltung auferlegen, sind in vollem Gange.

Der Präsident der International Advertising Association C. C. Younggreen-Milwaukee war im Februar und März eine Reihe von Wochen hindurch in Berlin, um mit Reichs-, Staats- und Kommunalbehörden und den am Kongreß beteiligten Verbänden die Organisation des Kongresses zu beraten. Da nicht weniger als 5000—4000 Teilnehmer allein aus Amerika und etwa 1500—2000 Teilnehmer aus dem übrigen europäischen und außer-europäischen Ausland erwartet werden, ist leicht einzusehen, wie umfassende Vorbereitungen getroffen werden müssen, um eine so große Zahl von Besuchern nach jeder Richtung hin zufriedenzustellen.

Es darf aber gehofft werden, daß die aufgewendete Mühe reichlich belohnt wird, denn der Besuch so vieler namhafter Wirtschafts-Sachverständiger aus allen Teilen der Welt in der deutschen Reichshauptstadt wird sicher zur Hebung des Verständnisses und des Geschäftsverkehrs zwischen den beteiligten Ländern beitragen.

Der Verlag Ullstein hatte die Kongreß-Teilnehmer in der Januar-Nummer der „Ullstein Berichte“ begrüßt. Ihm sind darauf aus Europa und aus Amerika eine große Anzahl Briefe von Reklame-Vereinen und -Verbänden zugegangen, die ihrer Genugtuung über

diese Begrüßung Ausdruck geben; eine Auswahl solcher Schreiben ist auf den vorstehenden Seiten zum Abdruck gebracht.

Der Verlag Ullstein hatte auch die Freude, den Präsidenten Younggreen im Ullsteinhaus zu empfangen und ihm die Ver-

waltungs - Organisation und das Ullstein-Druckhaus in Berlin-Tempelhof zu zeigen. Herr Younggreen hat rückhaltlos seine Bewunderung über die kaufmännischen und technischen Einrichtungen des Verlages Ullstein und über die außerordentliche Bedeutung und Größe des Unternehmens zum Ausdruck gebracht. „Ohne den Verlag Ullstein,“ so sagte er, „kann ich mir ein Gelingen des diesjährigen Kongresses überhaupt nicht vorstellen.“

Mit dem Präsidenten der International Advertising Association war auch der deutsche Vizepräsident des Kontinentalen Reklame-Verbandes Herr Max Riesebrodt erschienen, der in einer kurzen Ansprache darauf hinwies, daß der Verlag Ullstein die erste Stelle in Berlin gewesen sei, die Geldmittel für die Kongreßvorbereitung zur Verfügung gestellt habe.

Der Verlag Ullstein freut sich, seine Bemühungen um das Gelingen des Reklame-Kongresses in dieser Rede und in den vielen offiziellen Schreiben so freundlich anerkannt zu sehen.

Es ist sein Wunsch, daß sich die Gäste aus aller Herren Länder in Berlin wohlfühlen und das ihnen vorschwebende Kongreß-Ziel auf der Jubiläums-

Tagung erreichen möchten. Der Verlag Ullstein ruft dem Kontinentalen Reklameverband und der International Advertising Association nochmals ein „Wohl gelings!“ zu.



Die Herren Max Riesebrodt und C. C. Younggreen im Ullstein-Druckhaus.